

Anlage 1 zur Vorlage
1510065

An den
Vorstand der Stadt Emden
Herrn Oberbürgermeister
Alwin Brinkmann

Betr.: Antrag auf eine gemeinsame Sondersitzung der Ausschüsse für Stadtentwicklung und Umwelt sowie öffentliche Sicherheit, Ordnung und Bürgerservice

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

namens der CDU-Fraktion stelle ich hiermit den Antrag auf eine gemeinsame Sondersitzung der Ausschüsse Stadtentwicklung und Umwelt sowie Öffentliche Sicherheit, Ordnung und Bürgerservice

Begründung:

Der erste schwere Herbststurm hat im Außenhafenbereich der Stadt Emden zu ganz erheblichen Schäden geführt; auch Liegenschaften außerdeichs sind zum Teil ganz erheblich in Mitleidenschaft gezogen worden.

In der Medieberichterstattung über die Sturmschäden wurde dabei ganz erhebliche Kritik an dem Zusammenwirken der beteiligten Behörden geübt. Aber nicht nur das unkoordinierte Zusammenwirken sondern auch zeitliche Verzögerung von Hilfsmaßnahmen war Gegenstand der Kritik.

In der Stadt wird auch offen darüber diskutiert, dass die Schließung des Sperrwerkes sich sehr schädlich für den Emdener Außenhafen ausgewirkt hat. Über die Aussage von Frau Herma Heyken, dass dies nur 8cm. ausgemacht habe, wird sogar schallend gelacht.

Insgesamt ist dieser Sturm sowie dessen behördliche Bewältigung für die CDU-Fraktion Anlass genug, die Probleme mit den beteiligten Behörden öffentlich zu diskutieren. An irgendeiner Schuldzuweisung besteht keinerlei Interesse. Ziel dieser Sitzung soll es ausschließlich sein, für die Zukunft sicherzustellen, dass alle Behörden rechtzeitig informiert werden und auch rechtzeitig im Interesse der Sicherheit der Emdener Bevölkerung die richtigen und erforderlichen Maßnahmen treffen.

Teilnehmen an dieser Sitzung sollten Vertreter des Sperrwerksbetreibers, des NLWKN, Niedersachsenports, sowie von der Stadt Emden (Katastrophenschutz) und der Deichacht.

Die Sitzung sollte möglichst noch im November stattfinden.

Mit freundlichen Grüßen

Helmut Bongartz
Vorsitzender der CDU-Fraktion